

7. Sonntag der Osterzeit Lj C Evangelium Joh 17,20-26



In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und betete:

*Heiliger Vater,
ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben.*

Alle sollen eins sein...

Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

beim Spaziergang rund um den Thiersee ist mir dieses Motiv in die „Hände“ gefallen. Sonnen- und/oder Ruhe-„Hungrige“ finden hier einen guten Platz ebenso wie Menschen, die sich im Gebet an Gott wenden.

Die Ruhe, die Weite und der Blick zum Himmel unterstützen auch mich immer wieder bei meinem Gebet. Jesus bringt die Bitte zu seinem Vater mit einem Blick zum Himmel für all seine Freunde vor Ort und alle, die „durch ihr Wort an mich (Jesus) glauben“, so hören wir heute im Evangelium.

Was „unterstützt“ Dich beim Gebet?

Was ist heute DEIN Anliegen, das Du zu Gott bringen willst?

Hier ist Platz für Deine eigenen Gedanken

Die Bitte um Einheit, die Jesus heute zu seinem Vater bringt, ist aktueller denn je. Einigkeit ist meist verbunden mit einem gleichen Ziel. So wie auf meinem Bild die Menschen auf den Bänken in die gleiche Richtung schauen, ist es in all unseren Gemeinschaften wichtig, ein gemeinsames Ziel vor Augen zu haben. Auf einer Bank ist Platz für zwei, d.h. ein Ort für das Miteinander reden und in die Weite schauen – in Gemeinschaft EIN Ziel.

Gott, hilf, unser Ziel im Miteinander zu leben, so dass andere durch unser Wort und unsere Taten an DICH glauben und zur Einheit finden.

Deine Barbara Kainz

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU von Barbara Kainz, Geistl. Begl.
Seels. Ansprechpartnerin in Wall 08024/995715 Mail: BKainz@ebmuc.de
Bild: Thiersee © Barbara Kainz

